

Hier, wo perlend der Quell des Maimonds duftenden Blumen  
 Mit erquickendem Naß Nahrung und Leben verleiht,  
 Und die Wurzel benezt des hochaufsteigenden Ahorns,  
 Der den freundlichsten Sitz Schattenumdunkelt  
 umhüllt,  
 Hier erhebe dich stolz, mein Lied, — — die Muse von  
 Thomson

Komme von Albion her, lehre mich höhern Gesang,  
 Und wie Wilmington einst in Hoheit Thomson er-  
 schienen

Höre der edelste Mann gnädig des Vaterlands  
 Lied!  
 Dir, Saronia, tönt's! und von den schallenden Gräften  
 Deiner Fürsten sey dir dankend mein Hymnus ge-  
 weiht:

---

Land des Segens, des Glücks, der Bürgertreue, des  
 Fleißes,

Kleiner zwar hat das Geschick dich zwischen Oesterreichs  
 Adler

Und Borussia's Nar, den Wächter des Nordens, gelagert,  
 Nicht im tobenden Meer dir schwimmende Besten gegeben,  
 Daß du Herrscherin seyst der schwarzen Söhne des Südens,  
 Daß Juwelen und Gold Guineas Küsten, und seine  
 Mütter, den blühenden Sohn, des Alters Stütze, dir  
 weihten;

Nicht gebiet'st du dem Meer, giebst Asien keine Sa-  
 trapen,